

Zeitschrift: Swiss bulletin für angewandte Geologie = Swiss bulletin pour la géologie appliquée = Swiss bulletin per la geologia applicata = Swiss bulletin for applied geology

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Energie-Geowissenschaftlern;
Schweizerische Fachgruppe für Ingenieurgeologie

Band: 25 (2020)

Heft: 1-2

Nachruf: Tomaso Lardelli : 1943-2020

Autor: Mohr, Hans / Rick, Beat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tomaso Lardelli

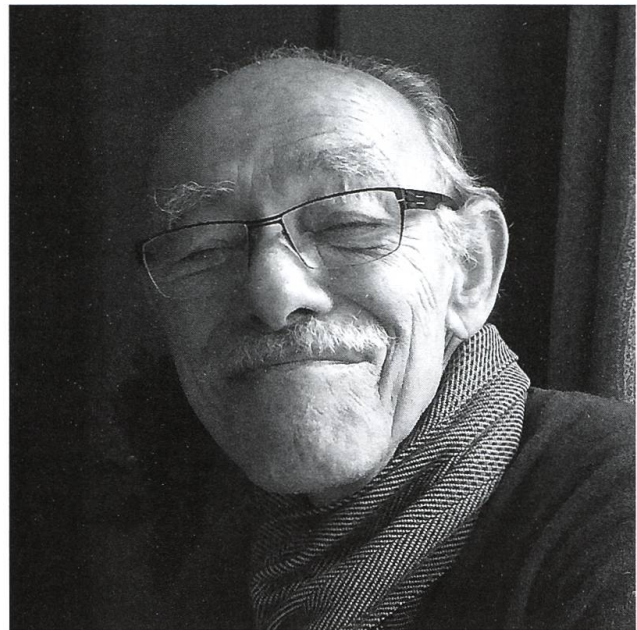
1943 - 2020

Tomaso wurde am 16. Mai 1943 in Chur geboren. Er war Bürger von Poschiavo und pflegte seine Abstammung aus der italienischen Schweiz.

Von 1963 bis 1973 studierte Tomaso Geologie an der ETH und der Universität Zürich. Anschliessend arbeitete er bei Professor Dr. Augusto Gansser an seiner Dissertation zur Tonalelinie im unteren Veltlin. 1982 wurde ihm der Dokortitel Dr. Phil. II durch die Universität Zürich verliehen.

1976 begann Tomaso mit seiner Arbeit in der angewandten Geologie im Büro von Eugen Weber in Maienfeld. 1982 wurde Tomaso Teilhaber der aus dem Büro Weber hervorgegangenen Büro für Technische Geologie AG in Maienfeld. Seine Partner waren Eugen Weber, Eduard Dedual und Max Kobel. Nach der Pensionierung von Eugen Weber im Jahr 1985 wurde das Büro in Maienfeld aufgelöst, Tomaso und Edi Dedual richteten sich mit ihrem Büro in Chur und Max Kobel mit seinem Büro in Sargans ein. Gemeinsam führten sie weiterhin die Büro für Technische Geologie AG. Von 1985 bis 2011 war Tomaso Inhaber und Leiter des Geologiebüros Dr. T. Lardelli, Büro für Technische Geologie, Chur, mit zeitweise über 10 Mitarbeitenden. Es war eine spannende und wechselvolle Zeit mit vielen geotechnischen und hydrogeologischen Aufträgen für die öffentliche Hand, grosse Gesellschaften wie auch Private in Graubünden. In dieser Zeit untersuchte Tomaso auch verschiedenste Varianten einer Alpentransversale in der Ostschweiz. Im Jahr 2011 verkaufte Tomaso sein Büro an die BTG Büro für Technische Geologie AG in Sargans.

Tomaso engagierte sich mit seinem breiten und fundierten Wissen in Geologie, Geotechnik, Hydrogeologie und Naturgefahren



stark als beratender Geologe in Graubünden. Er war Berater zahlreicher Nutzungsgesellschaften von Mineralquellen, Wasserkraftwerksgesellschaften, dem Tiefbauamt des Kantons Graubünden, dem Amt für Naturgefahren Graubünden und der Rhätischen Bahn.

Tomaso war Mitglied in mehreren Fachvereinen. Er engagierte sich 1998 – 2001 im Vorstand des Schweizer Geologenverbandes CHGEOL und von 1985 – 2008 im Vorstand der Schweizerischen Fachgruppe für Ingenieurgeologie SFIG. Tomaso interessierte sich sehr für neue Entwicklungen in der Geologie und pflegte einen regen Austausch mit Fachkollegen im In- und Ausland, sowohl an Universitäten wie in der Privatwirtschaft. In Diskussionen an Tagungen, in kleiner Runde bei einem guten Glas Wein und in der Öffentlichkeit brachte Tomaso seine Sicht der Dinge klar zum Ausdruck. Seine Erfahrung und seine Diskussionsbeiträge waren in den Kommissionen (u.a. Arbeitsgruppe «juristische Fragen» des CHGEOL) wie in der Vorstandsarbeit (beispielsweise Organisation von SFIG-Tagungen) sehr geschätzt. Viele Berufskolleginnen und -kollegen profitieren

von diesem Engagement mit feu sacré, das Tomaso auch in der Zeit als «Einmannbüro» nebenamtlich und unentgeltlich gerne in den Dienst der Geologenszene stellte.

Leider erkrankte Tomaso vor Weihnachten 2017, so dass er sich und seinen Hund nicht mehr selbstständig versorgen konnte. Seine beiden Söhne fanden für ihn einen Platz im Pflegeheim Casa Falveng in Domat/Ems, wo er die letzten beiden Jahre seines Lebens verbrachte.

Tomaso schlief am 24. Januar 2020 im Casa Falveng friedlich ein.

Hans Mohr / Beat Rick